

## Sozialökonomische Verhältnisse in Mecklenburg-Vorpommern

2023

(Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2023)

Kennziffer: C4937 2023 01

Herausgabe: 5. Juli 2024

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de), [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Fachbereichsleitung: Steffi Behlau, Telefon: 0385 588-56410

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2024  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	4
Übersichten zur Gliederung der anschließenden Tabellen	9
Übersicht zur Gliederung der Ergebnistabellen nach sozialökonomischen Betriebstypen 2023	
Zusammenfassende Übersicht zu den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen	9
Tabelle 1	
[0503 R] Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 2023 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlichen genutzten Fläche	10
Tabelle 2	
[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen	
Tabelle 2.1	12
Tabelle 2.2	16
[0501.1] Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)	
[0501.3] Nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung	
Tabelle 3	
[0502.1 R und 502.2 R] Ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung in landwirt- schaftlichen Betrieben 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen	22
Tabelle 4	
[0601 R] Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2023 nach Art der Beschäftigung, Geschlecht, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF), Rechtsform und sozialökonomischen Betriebstypen und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung	24
Grafiken	
<i>Landwirtschaftliche Betriebe und deren Arbeitskräfte 2023 nach Rechtsformen</i>	26
<i>Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 2023</i>	
<i>an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt nach sozialökonomischen Betriebstypen</i>	26
Fußnotenerläuterungen	27

## Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden Ergebnisse über die sozialökonomischen Verhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben, die 2023 im Rahmen der repräsentativen Agrarstrukturerhebung ermittelt wurden, veröffentlicht. Dieser Bericht liefert aktuelle Daten über den Erwerbscharakter (Haupt- bzw. Nebenerwerb) der landwirtschaftlichen Betriebe, die Größenstruktur sowie die Rechtsform der landwirtschaftlichen Betriebe.

Die Datenaufbereitung erfolgte zum Gebietsstand 1. März 2023. Die Daten wurden repräsentativ erhoben. Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden.

## Rechtsgrundlagen

- Verordnung (EU) 2018/1091 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juli 2018 über integrierte Statistiken zu landwirtschaftlichen Betrieben und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr 1166/2008 und (EU) Nr. 1337/2011.
- Durchführungsverordnung (EU) 2021/2286 der Kommission vom 16. Dezember 2021 zu den für das Referenzjahr 2023 gemäß der Verordnung (EU) 2018/1091 des Europäischen Parlaments und des Rates über integrierte Statistiken zu landwirtschaftlichen Betrieben zu liefernden Daten hinsichtlich der Liste der Variablen und ihrer Beschreibung sowie zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1200/2009 der Kommission.
- Agrarstatistikgesetz – (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. November 2022 (BGBl. I S. 2030) geändert worden ist.
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2727) geändert worden ist.
- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), das zuletzt durch Artikel 97 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (BGBl. I S. 1594) geändert worden ist.
- Erhoben werden die Angaben zu § 8 Absatz 1 und zu § 27 Absatz 2 AgrStatG in Verbindung mit der Verordnung (EU) 2018/1091.

Mit der Fassung des Agrarstatistikgesetzes (AgrStatG) von 2009 wurden die Erfassungsgrenzen der Agrarstatistiken für die Landwirtschaftsbetriebe neu festgelegt. Demnach besteht seit 2010 Auskunftspflicht für Betriebe mit:

- mindestens 5 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche oder
- mindestens jeweils 10 Rindern oder 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen oder 20 Schafen oder 20 Ziegen oder 1.000 Haltungsplätze für Geflügel oder
- jeweils 0,5 Hektar Hopfen oder Tabak oder 1,0 Hektar Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 Hektar Reb-, Baumschul- oder Obstfläche oder 0,5 Hektar Gemüse oder Erdbeeren im Freiland oder 0,3 Hektar Blumen oder Zierpflanzen im Freiland oder 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen oder 0,1 Hektar Produktionsfläche für Speisepilze.

Jedes der aufgeführten Kriterien begründet für sich die Auskunftspflicht als Landwirtschaftsbetrieb.

## Erläuterungen

### Landwirtschaftlicher Betrieb

Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, welche die Mindestgröße an landwirtschaftlich genutzter Fläche aufweist bzw. über vorgegebene Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen für Spezialkulturen verfügt, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse oder zusätzlich auch Dienstleistungen und andere Erzeugnisse hervorbringt. Die Absicht einen Gewinn zu erzielen ist nicht erforderlich.

### Betriebe nach Rechtsformen

Betriebe in der Hand von natürlichen Personen:

Betriebe, deren Inhaber

- eine Einzelperson (svw. Einzelunternehmen) oder
- eine Personengemeinschaft ist, und zwar Ehepaar, Geschwister, Erbengemeinschaft, nicht eingetragener Verein, Gesellschaft bürgerlichen Rechts, offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder dergleichen Personengesellschaft.

Betriebe in der Hand von juristischen Personen:

Betriebe, deren Inhaber eine juristische Person ist, und zwar

- des privaten Rechts: eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Anstalt oder Stiftung des privaten Rechts,
- des öffentlichen Rechts: Gebietskörperschaften (Bund, Land, Kreis, Gemeinde oder Gemeindeverband), Kirche, kirchliche Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts oder Personenkörperschaften.

### Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

### Sozialökonomische Verhältnisse (Erwerbscharakter) der Betriebe

Die Grundlage für die Zuordnung der landwirtschaftlichen Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zu den sozialökonomischen Betriebstypen (Haupterwerbsbetriebe bzw. Nebenerwerbsbetriebe) bildet das Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder des Ehegatten.

*Haupterwerbsbetriebe:*

1. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen  
oder
2. Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen.

*Nebenerwerbsbetriebe:*

Betriebe, in denen das außerbetriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb.

### Betriebliche Einkommen

Zu den Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb gehören die Einnahmen aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Produkte und – sofern vorhanden – auch die Einnahmen aus zum landwirtschaftlichen Betrieb gehörenden Einkommenskombinationen, z. B. aus Zimmervermietung. Unberücksichtigt bleiben z. B. Einkünfte, die in einem Hotel, Gasthof oder einer Pension des Betriebsinhabers angefallen sind, die gewerblich getrennt vom landwirtschaftlichen Betrieb geführt werden.

### Außerbetriebliche Einkommen

Berücksichtigt werden die außerbetrieblich bezogenen Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten in der Unterscheidung nach folgenden Quellen:

- aus außerbetrieblicher (anderer) Erwerbstätigkeit (abhängige Tätigkeit als Angestellter, Arbeiter, Beamter oder freiberufliche/selbstständige Tätigkeit. Ebenfalls werden Einkommen aus vorübergehender Erwerbstätigkeit, z. B. in einem fremden Forstbetrieb (als Waldarbeiter) oder aufgrund eines Heimarbeitsvertrages einbezogen),
- aus sonstigen außerbetrieblichen Quellen (Altersgeld für Landwirte, Landabgabenrente, Produktionsaufgabenrente, Rente, Pension, Arbeitslosengeld I und II, Einkommen aus Verpachtung, Vermietung, Kapitalvermögen und dergleichen).

Nicht zum Einkommen (weder betrieblich noch außerbetrieblich) zählen u. a.:

- Heirats- und Geburtsbeihilfen des Arbeitgebers,
- Auszahlung fälliger Lebensversicherungen o. a. Versicherungsleistungen,
- Erbschaften,
- Erstattung privater Steuern (z. B. Einkommens-/Vermögenssteuer),
- Reisekosten-, Umzugsvergütungen aus öffentlichen Kassen.

## **Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen einschließlich der im Rahmen eines Stilllegungsprogramms stillgelegten Flächen. Zur LF zählen im Einzelnen folgende Kulturarten:

- Ackerland, einschließlich gärtnerische Kulturen, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland,
- Dauergrünland, einschließlich aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland,
- Haus- und Nutzgärten,
- Baum- und Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren), Flächen mit Nussbäumen,
- Baumschulflächen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland,
- Weihnachtsbaumkulturen,
- andere Dauerkulturen (Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes),
- Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (ohne Schutz- und Schattennetze).

### **Ackerland**

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, ebenso Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarz-/Grünbrache, stillgelegte Ackerflächen im Rahmen der Stilllegung und aus der Erzeugung genommenes Ackerland.

Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen, sowie Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt. Wenn auf einer Fläche fünf Jahre oder länger die gleiche Kulturpflanze verbleibt und wiederkehrende Erträge liefert, ist diese den Dauerkulturen und nicht dem Ackerland zuzuordnen (Ausnahmen hierzu sind z. B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren).

### **Dauergrünland**

Grünlandflächen, die fünf Jahre oder länger zur Futter- oder Einstreugewinnung oder zum Abweiden sowie zur Erzeugung erneuerbarer Energien bestimmt sind. Zum Dauergrünland zählen Wiesen, Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen) und ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen und Streuwiesen). Bei Mähweiden wechseln Schnitt und Beweidung in kürzeren oder längeren Zeiträumen regelmäßig. Hutungen sind nur gelegentlich durch Beweidung genutzte Flächen (Nutzungen ohne nennenswerten Mehraufwand an Düngung und Pflege). Der Aufwuchs von Streuwiesen ist nur zur Gewinnung von Einstreu für die Viehhaltung verwendbar.

Zum Dauergrünland rechnen auch Gründlandflächen mit Obstbäumen, sofern das Obst nur die Nebennutzung, die Gras- oder Heugewinnung aber die Hauptnutzung darstellt, sowie Grünlandflächen, die vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen wurden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

Nicht zum Dauergrünland zählen Ackerwiesen und -weiden, wenn diese die Fläche mindestens ein Jahr bis weniger als fünf Jahre beanspruchen. Sie gehören zum Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland. Ferner zählen Grünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen o. ä. Gründen nicht mehr genutzt werden (Sozialbrache), nicht zum Dauergrünland, sondern zu den dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommenen Flächen ohne Prämienanspruch.

### **Getreide zur Körnergewinnung einschließlich Saatgut**

Dazu gehören Weizen, Roggen, Triticale, Gerste, Hafer, Menggetreide, Körnermais einschließlich Corn-Cob-Mix sowie anderes Getreide, wie z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat.

### **Pflanzen zur Grünernte**

Hier sind alle Kulturarten anzugeben, die voraussichtlich in grünem Zustand geerntet werden sollen.

Dazu gehören:

- Getreide zur Ganzpflanzenernte bis einschließlich Teigreife, z. B. zur Verwendung als Futter oder zur Biogaserzeugung,
- Silomais/Grünmais, einschließlich Lieschkolbenschrot (LKS),
- Leguminosen zur Ganzpflanzenernte, wie z. B. Klee, Luzerne, Mischungen ab 80 Prozent Leguminosen,
- Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland, einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil zum Abmähen oder Abweiden mit einer Anbauzeit von unter 5 Jahren (kein Dauergrünland),
- andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte, wie z. B. Phacelia, Sonnenblumen, Raps und alle weiteren Pflanzen sowie Mischkulturen (z. B. Klee gras mit 60 bis 80 Prozent Kleeanteil), die anderweitig nicht aufgeführt sind.

## **Hackfrüchte**

Dazu gehören:

- frühe, mittelfrühe und späte Speisekartoffeln,
- andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln),
- Zuckerrüben (auch zur Ethanolherzeugung) ohne Saatguterzeugung,
- andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung wie Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl und -möhren.

## **Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung einschließlich Saatguterzeugung**

Dazu gehören Erbsen ohne Frischerbsen, Ackerbohnen, Süßlupinen, andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen. Frischerbsen, frische Bohnen und andere frisch geerntete Hülsenfrüchte zählen zum Gemüse.

## **Gartenbauerzeugnisse**

Flächen im Freiland und unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen für den Anbau von Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen und im Wechsel mit Gartengewächsen und für den Anbau von Blumen, Zierpflanzen, Stauden und Jungpflanzen sowie von Gartenbausämereien, Blumenzwiebeln und -knollen. Der Anbau in Haus- und Nutzgärten ist ausgeschlossen.

## **Dauerkulturen**

Landwirtschaftliche Kulturen außerhalb der Fruchtfolge, die den Boden während eines längeren Zeitraums beanspruchen (fünf Jahre oder länger) wie Obstanlagen, Rebland, Baumschulen sowie Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes und andere Dauerkulturen (z. B. Korbweidenanlagen). Nicht dazu zählen z. B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren.

## **Obstanlagen**

Ertragsfähige und noch nicht ertragsfähige Anlagen von Obstbäumen mit Kernobst und Steinobst sowie Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen oder Viehweiden, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstkulturen ausgerichtet sind). Zu den Beerenobstanlagen zählt u. a. auch der Holunder.

## **Arbeitskräfte**

Einbezogen werden alle Personen, die im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigt sind.

Dazu gehören:

### *Familienarbeitskräfte in Einzelunternehmen*

- Betriebsinhaber,
- Ehegatte des Betriebsinhabers oder eine dem Ehegatten gleichgestellte Person,
- weitere Familienarbeitskräfte, die auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben und beschäftigt sind.

### *Ständig beschäftigte Arbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen*

Arbeitskräfte mit einem unbefristeten oder mindestens auf sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag

- beschäftigte Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers von Einzelunternehmen, die nicht auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben,
- familienfremde Arbeitskräfte von Einzelunternehmen,
- ständig beschäftigte Arbeitskräfte von Personengemeinschaften, -gesellschaften sowie juristischen Personen.

### *Saisonarbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen*

Saisonarbeitskräfte sind nicht ständig beschäftigte Arbeitskräfte mit einem auf weniger als sechs Monate befristeten Arbeitsvertrag.

## **Arbeitskräfte-Einheit (AK-E)**

Die AK-E ist eine Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Person.

Eine Person kann nicht mehr als eine AK-E im landwirtschaftlichen Betrieb darstellen. Dieser Grundsatz gilt auch dann, wenn die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden für den landwirtschaftlichen Betrieb über die festgelegte Stundenzahl von durchschnittlich 40 Stunden für Vollbeschäftigte hinausgeht, d. h. eine Person mit 40 und mehr geleisteten Stunden je Woche entspricht immer einer AK-E. Entsprechend wird die Arbeitsleistung einer teilzeitbeschäftigten Arbeitskraft (weniger als 40 Stunden) an der Arbeitszeit einer Vollbeschäftigten gemessen und mit entsprechenden Anteilen in die Ergebnisse über die Arbeitsleistung einbezogen.

Die Berechnung wird gleichermaßen für die Familienarbeitskräfte und für die ständig im Betrieb Beschäftigten, sowohl für die Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb insgesamt als auch darunter für die Arbeiten in Einkommenskombinationen, vorgenommen.

Bei den mit landwirtschaftlichen Arbeiten beschäftigten Saisonarbeitskräften, für die die Zahl der geleisteten Arbeitstage (1 Arbeitstag = 8 Stunden) erfasst wird, liegt einer AK-E die Arbeitsleistung von 225 Arbeitstagen im Berichtszeitraum zugrunde.

### **Leistungen von Lohnunternehmen**

Dazu zählen alle landwirtschaftlichen Leistungen, die für den landwirtschaftlichen Betrieb von Lohnunternehmen und anderen (z. B. von anderen landwirtschaftlichen Betrieben) gegen Rechnung ausgeführt werden.

### **Standardoutput**

Die einzelnen Standardoutput-Werte werden je Flächeneinheit einer Pflanzenart (in ha bzw. bei Pilzen 100 m<sup>2</sup> Pilzbeetfläche) bzw. je Stück Vieh einer Tierart (bei Geflügel je 100 Stück) aus der Multiplikation der erzeugten Menge mit dem zugehörigen Ab-Hof-Preis berechnet, wobei die Mehrwertsteuer, produktspezifische Steuern und Direktzahlungen nicht berücksichtigt werden. Die Standardoutputs werden auf der Grundlage von Durchschnittswerten (einzelbetriebliche Angaben über die Bodennutzung und Viehbestände sowie Daten zu Erträgen und Preisen, die sich aus Statistiken und Buchführungsunterlagen ergeben) ermittelt, die für einen Bezugszeitraum von fünf Jahren berechnet werden.

Der gesamte Standardoutput je Betrieb, der die Marktleistung des gesamten Betriebes beschreibt, wird im Rahmen der drei- bzw. vierjährigen Strukturerhebungen in der Landwirtschaft durch die Statistischen Ämter ermittelt. Dazu wird jede Flächeneinheit bzw. jedes Stück Vieh eines Betriebes mit dem zugehörigen Standardoutput multipliziert, anschließend werden die so berechneten Werte je Betrieb addiert.

### **Klassifizierung nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung**

Das Ziel der Betriebsklassifizierung liegt darin, die landwirtschaftlichen Betriebe mit ihrer Vielzahl an Produktionszweigen (z. B. Ackerbau, Gartenbau, Veredlung) über die monetäre Bewertung ihrer Produktion in Gruppen ähnlicher Betriebe einzuteilen. Dazu werden ihre betriebswirtschaftliche Ausrichtung und ihre wirtschaftliche Betriebsgröße errechnet. Die Abgrenzung und Eingruppierung der landwirtschaftlichen Betriebe ermöglicht den wirtschaftlichen Vergleich der Betriebe untereinander sowie die spezifische Beurteilung agrarpolitischer Maßnahmen. Die Betriebsklassifizierung stützt sich auf einzelbetriebliche Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung sowie über Größe und Zusammensetzung der Viehbestände.

### **Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA)**

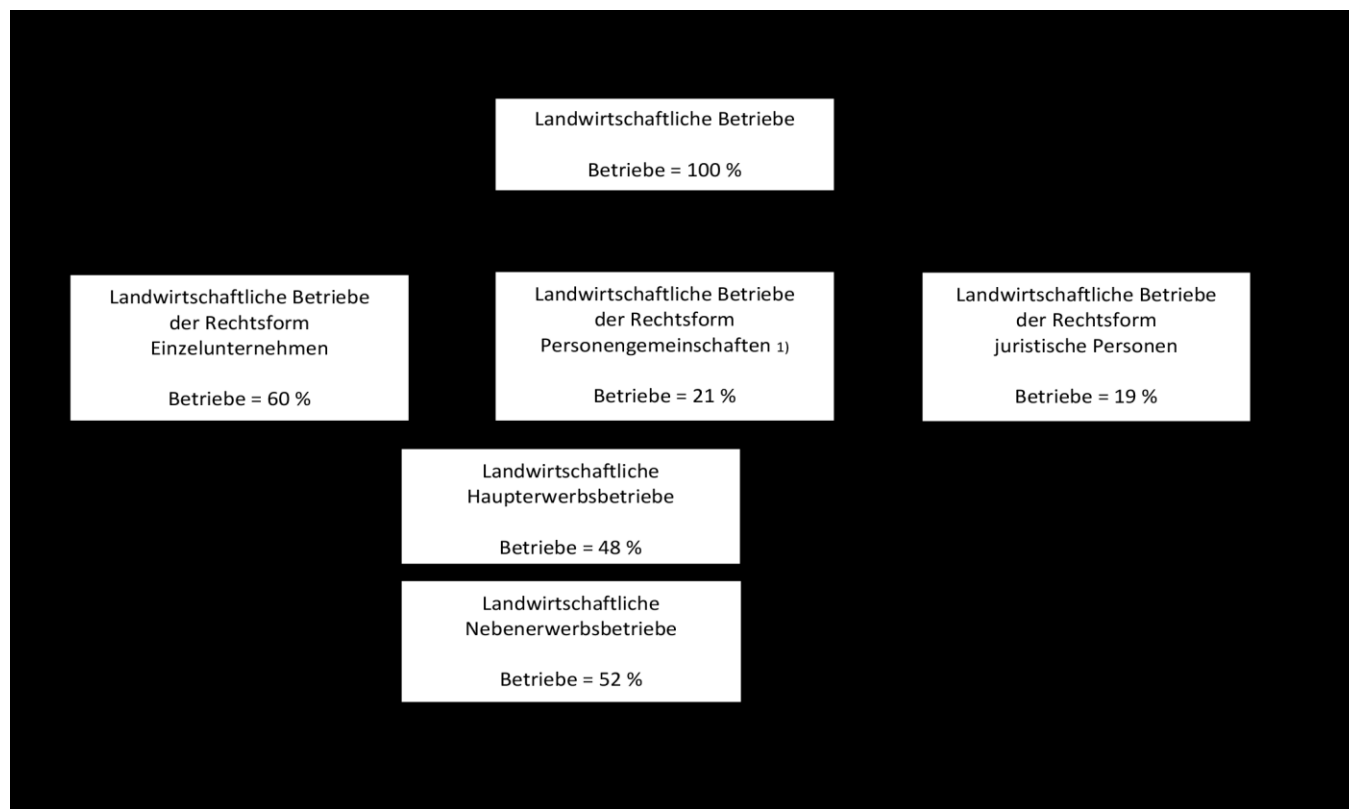
Die betriebswirtschaftliche Ausrichtung beschreibt die Spezialisierungsrichtung eines Betriebes, d. h. seinen Produktionsschwerpunkt. Die betriebswirtschaftliche Ausrichtung eines Betriebes ergibt sich aus der Relation der Standardoutputs seiner einzelnen Produktionszweige zu seinem gesamten Standardoutput. Die EU-Klassifizierung sieht eine zweistufige Unterteilung der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung vor, bei der die folgenden Gliederungsebenen unterschieden werden:

- allgemeine betriebswirtschaftliche Ausrichtung,
- hauptbetriebswirtschaftliche Ausrichtung.

<b>Allgemeine betriebswirtschaftliche Ausrichtung</b>	<b>Anteil des Standardoutputs der Produktionszweige am gesamten Standardoutput des Betriebes</b>
Spezialisierte Ackerbaubetriebe	Ackerbau (d. h. Getreide und Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung, Ölfrüchte, Hackfrüchte, weitere Handelsgewächse, Gemüse und Erdbeeren im Freiland im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen, Saat- und Pflanzguterzeugung auf Ackerland, sonstige Ackerlandkulturen, stillgelegtes/ aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache und Futterpflanzen zum Verkauf, Futterpflanzen für Weidevieh, wenn kein Weidevieh im Betrieb vorhanden) > 2/3
Spezialisierte Gartenbaubetriebe	Gemüse und Erdbeeren im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern im Wechsel mit gärtnerischen Kulturen, Blumen und Zierpflanzen im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, Pilze und Baumschulen > 2/3
Spezialisierte Dauerkulturbetriebe	Baum- und Beerenobstanlagen, Rebflächen, sonstige Dauerkulturen und Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern > 2/3
Spezialisierte Futterbaubetriebe (Weideviehbetriebe)	Weidevieh (Einhufer, alle Arten von Rindern, Schafen und Ziegen) sowie Futterpflanzen für Weidevieh (Futterhackfrüchte, grün geerntete Pflanzen, Wiesen und Weiden, ertragsarmes Dauergrünland) wenn Weidevieh im Betrieb vorhanden > 2/3
Spezialisierte Veredlungsbetriebe	Veredlung, d. h. Schweine (Ferkel, Zuchtsauen, andere Schweine), Geflügel (Masthühner, Legehennen, sonstiges Geflügel) > 2/3
Pflanzenbauverbundbetriebe	Ackerbau, Gartenbau und Dauerkulturen > 2/3 (aber Ackerbau $\leq$ 2/3, Gartenbau $\leq$ 2/3 und Dauerkulturen $\leq$ 2/3)
Viehhaltungsverbundbetriebe	Weidevieh, Futterpflanzen und Veredlung > 2/3 (aber Weidevieh und Futterpflanzen $\leq$ 2/3 und Veredlung $\leq$ 2/3)
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	Ackerbau - Futterbau-Verbundbetriebe; Verbundbetriebe mit Pflanzenbau und Viehhaltung

**Hinweis:** Nicht klassifizierbare Betriebe werden in statistischen Darstellungen für die ASE aufgrund der zu erwartenden sehr geringen Zahl nicht gesondert ausgewiesen. Zur Vermeidung von übermäßigen geheimhaltungsbedingten Sperrungen in den Darstellungen werden sie der allgemeinen BWA "spezialisierte Ackerbaubetriebe" zugerechnet.

## Übersichten zur Gliederung der anschließenden Tabellen



**Zusammenfassende Übersicht zu den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt 2023  
nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen**

Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen  Sozialökonomischer Betriebstyp	Landwirt- schaftliche Betriebe	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche	Rinder-	Schweine-	Schaf-	Arbeits- kräfte insgesamt	Darunter	
			bestände				Familien- arbeits- kräfte	ständige Arbeits- kräfte
			1.000 Stück				1.000 Personen	
<b>Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt</b>	<b>4.750</b>	<b>1.346.600</b>	<b>444</b>	<b>570</b>	<b>73</b>	<b>21,0</b>	<b>3,9</b>	<b>12,3</b>
	<b>Anteil an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt in Prozent</b>							
davon								
Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften einschließlich Personen- gesellschaften und juristische Personen zusammen	40,0	70,1	81,2	90,6	28,4	62,9	x	85,8
Einzelunternehmen	60,0	29,9	18,8	9,4	71,6	37,1	100,0	14,2
	<b>Anteil an den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen in Prozent</b>							
davon								
Haupterwerbsbetriebe	48,4	80,2	75,8	98,2	70,4	68,5	51,1	80,7
Nebenerwerbsbetriebe	51,6	19,8	24,2	1,8	29,6	31,5	48,9	19,3

Tabelle 1		[0503 R] Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 2023 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche								
Lfd. Nr.	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Davon Betriebe der Rechtsform							
			Natürliche Personen zu- sammen	Einzel- unter- nehmen	davon					
					Personengemeinschaften, -gesellschaften					
					Gesell- schaft bürger- lichen Rechts	Offene Handels- gesell- schaft	Komman- dit- gesell- schaft	Gesell- schaft mit be- schränkter Haftung 1)	nicht einge- tragener Verein	sonstige Personen- gemein- schaft
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Betriebe</b>										
1	<b>Insgesamt</b>	<b>4.750</b>	<b>3.850</b>	<b>2.850</b>	<b>610</b>	<b>/</b>	<b>100</b>	<b>270</b>	<b>-</b>	<b>/</b>
2	unter 5	300	250	210	/	-	10	20	-	/
3	5 - 10	570	540	490	/	-	-	10	-	/
4	10 - 20	500	450	370	50	-	/	/	-	/
5	20 - 50	660	580	510	/	-	/	/	-	/
6	50 - 100	460	410	310	70	-	/	/	-	-
7	100 - 200	550	460	350	70	-	10	/	-	/
8	200 - 500	820	670	400	200	/	20	50	-	-
9	500 - 1.000	540	350	160	100	/	20	60	-	/
10	1.000 und mehr	350	150	50	20	-	20	60	-	/
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche</b>										
11	<b>Insgesamt</b>	<b>1.346.600</b>	<b>819.100</b>	<b>402.200</b>	<b>185.700</b>	<b>/</b>	<b>63.200</b>	<b>161.700</b>	<b>-</b>	<b>/</b>
12	unter 5	500	400	400	/	-	0	0	-	/
13	5 - 10	4.100	3.900	3.500	/	-	-	0	-	/
14	10 - 20	7.300	6.600	5.400	800	-	/	/	-	/
15	20 - 50	21.700	19.000	16.400	/	-	/	/	-	/
16	50 - 100	33.300	29.400	22.600	5.000	-	/	/	-	-
17	100 - 200	80.000	67.600	51.400	10.600	-	1.900	3.400	-	/
18	200 - 500	269.000	219.600	128.400	66.200	/	7.600	17.100	-	-
19	500 - 1.000	386.500	242.700	108.200	68.700	/	17.200	46.400	-	/
20	1.000 und mehr	544.300	230.000	65.900	32.300	-	35.800	92.500	-	/

Tabelle 1		[0503 R] Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 2023 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche							
Lfd. Nr.	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon Betriebe der Rechtsform							
		Juristische Personen des privaten Rechts zusammen	davon						Juristische Personen des öffentlichen Rechts zusammen
			einge- tragener Verein	einge- tragene Genossen- schaft	Gesell- schaft mit beschränk- ter Haftung	Aktien- gesellschaft	Anstalt, Stiftung und andere Zweck- vermögen	sonstige juristische Personen des privaten Rechts	
1	2	12	13	14	15	16	17	18	19
<b>Betriebe</b>									
1	<b>Insgesamt</b>	<b>890</b>	<b>/</b>	<b>130</b>	<b>710</b>	<b>10</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>/</b>
2	unter 5	60	/	0	50	-	-	-	-
3	5 - 10	40	/	-	/	-	-	/	-
4	10 - 20	50	/	-	/	-	-	-	-
5	20 - 50	80	/	/	70	-	/	-	-
6	50 - 100	50	/	/	50	-	-	-	/
7	100 - 200	80	-	/	80	-	-	-	/
8	200 - 500	150	-	/	130	/	/	-	-
9	500 - 1.000	190	-	30	150	/	/	-	-
10	1.000 und mehr	200	-	80	110	10	/	-	-
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche</b>									
11	<b>Insgesamt</b>	<b>527.200</b>	<b>/</b>	<b>157.800</b>	<b>353.100</b>	<b>13.000</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>/</b>
12	unter 5	/	0	0	/	-	-	-	-
13	5 - 10	/	/	-	/	-	-	/	-
14	10 - 20	/	/	-	/	-	-	-	-
15	20 - 50	2.600	/	/	2.400	-	/	-	-
16	50 - 100	3.800	/	/	3.600	-	-	-	/
17	100 - 200	12.100	-	/	11.800	-	-	-	/
18	200 - 500	49.400	-	/	43.500	/	/	-	-
19	500 - 1.000	143.800	-	25.700	114.400	/	/	-	-
20	1.000 und mehr	314.400	-	126.900	176.500	9.400	/	-	-

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen									
Tabelle 2.1		[0501.1] Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)									
Lfd. Nr.	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Ackerland		Und zwar Betriebe mit					
						und zwar mit					
		Be- triebe	LF	Be- triebe	Fläche	Getreide 2)		Ölfrüchten		Hackfrüchten	
						Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		<b>Insgesamt</b>									
1	<b>Insgesamt</b>	<b>4.750</b>	<b>1.346.600</b>	<b>3.500</b>	<b>1.074.000</b>	<b>2.810</b>	<b>542.400</b>	<b>1.770</b>	<b>210.900</b>	<b>840</b>	<b>45.700</b>
2	unter 5	300	500	40	100	/	/	-	-	/	/
3	5 - 10	570	4.100	230	1.100	100	400	/	/	/	/
4	10 - 20	500	7.300	260	2.500	160	1.100	/	/	/	/
5	20 - 50	660	21.700	480	8.900	290	4.200	80	900	70	/
6	50 - 100	460	33.300	380	16.900	290	9.000	130	2.300	50	/
7	100 - 200	550	80.000	460	46.400	390	24.500	220	7.800	70	700
8	200 - 500	820	269.000	770	201.000	710	106.700	520	38.600	180	5.200
9	500 - 1.000	540	386.500	530	324.400	510	162.800	440	66.100	200	13.500
10	1.000 u. mehr	350	544.300	350	472.800	350	233.800	310	94.700	200	25.800
		<b>Davon</b>									
		<b>Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen</b>									
11	<b>Zusammen</b>	<b>2.850</b>	<b>402.200</b>	<b>1.970</b>	<b>310.700</b>	<b>1.520</b>	<b>168.900</b>	<b>840</b>	<b>66.900</b>	<b>430</b>	<b>11.500</b>
12	unter 5	210	400	30	/	/	/	-	-	10	0
13	5 - 10	490	3.500	190	900	90	/	/	/	/	/
14	10 - 20	370	5.400	210	1.900	140	900	/	/	/	/
15	20 - 50	510	16.400	380	6.800	240	3.400	60	700	/	/
16	50 - 100	310	22.600	260	11.100	210	6.100	90	1.300	/	/
17	100 - 200	350	51.400	310	32.400	280	17.600	160	5.600	60	500
18	200 - 500	400	128.400	380	101.200	370	57.300	290	20.800	110	3.000
19	500 - 1.000	160	108.200	160	94.800	160	50.600	140	21.900	70	3.800
20	1.000 u. mehr	50	65.900	50	61.600	50	32.600	50	16.100	30	3.800
		<b>Davon</b>									
		<b>Haupterwerbsbetriebe</b>									
21	<b>Zusammen</b>	<b>1.380</b>	<b>322.600</b>	<b>1.070</b>	<b>265.400</b>	<b>930</b>	<b>144.600</b>	<b>590</b>	<b>58.600</b>	<b>280</b>	<b>10.300</b>
22	unter 5	80	100	20	/	-	-	-	-	0	0
23	5 - 10	130	900	/	/	/	/	/	/	/	/
24	10 - 20	100	1.500	/	/	/	/	/	/	0	0
25	20 - 50	170	5.900	120	2.700	90	1.500	/	/	/	/
26	50 - 100	150	11.000	130	5.700	110	3.300	40	600	/	/
27	100 - 200	220	33.200	200	20.800	170	11.400	100	3.500	40	400
28	200 - 500	330	108.300	320	88.100	310	50.000	250	18.200	100	2.800
29	500 - 1.000	140	97.000	140	85.800	140	45.500	120	19.800	60	3.300
30	1.000 u. mehr	50	64.600	50	61.600	50	32.600	50	16.100	30	3.800
		<b>Nebenerwerbsbetriebe</b>									
31	<b>Zusammen</b>	<b>1.470</b>	<b>79.600</b>	<b>900</b>	<b>45.400</b>	<b>590</b>	<b>24.300</b>	<b>250</b>	<b>8.300</b>	<b>150</b>	<b>1.100</b>
32	unter 5	130	300	/	/	/	/	-	-	/	/
33	5 - 10	360	2.600	140	700	/	/	/	/	/	/
34	10 - 20	270	3.900	170	1.500	110	700	/	/	/	/
35	20 - 50	340	10.500	250	4.100	150	1.900	/	/	/	/
36	50 - 100	160	11.600	130	5.400	100	2.800	50	700	/	/
37	100 - 200	130	18.200	110	11.600	100	6.200	60	2.100	/	/
38	200 - 500	70	20.200	60	13.100	60	7.300	40	2.700	/	/
39	500 - 1.000	20	11.200	20	9.000	20	5.100	10	2.000	/	/
40	1.000 u. mehr	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen													
Tabelle 2.1		[0501.1] Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)													
Lfd. Nr.	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Noch: und zwar Betriebe mit													
		Dauerkulturen		Dauergrünland		Viehhaltung		Rindern		Darunter Milchkühen		Schweinen		Geflügel	
		Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	GV 3)	Anzahl							
1	2	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
		<b>Insgesamt</b>													
1	<b>Insgesamt</b>	<b>230</b>	<b>3.200</b>	<b>4.050</b>	<b>269.400</b>	<b>2.690</b>	<b>446.700</b>	<b>1.680</b>	<b>443.600</b>	<b>470</b>	<b>151.300</b>	<b>300</b>	<b>569.700</b>	<b>550</b>	<b>9.773.200</b>
2	unter 5	40	100	150	400	240	45.900	80	3.100	10	/	50	294.100	90	4.258.000
3	5 - 10	/	/	470	2.900	350	5.500	120	2.400	/	/	/	/	110	623.400
4	10 - 20	/	100	450	4.700	310	7.600	140	3.100	/	/	/	/	100	886.200
5	20 - 50	/	/	580	12.400	400	12.400	240	6.900	/	/	/	11.300	80	919.000
6	50 - 100	/	/	410	16.200	250	12.300	150	8.200	20	/	/	/	50	399.400
7	100 - 200	/	/	470	33.200	310	27.600	230	24.500	60	4.500	40	/	50	/
8	200 - 500	30	1.800	730	66.200	400	72.700	330	78.600	120	23.900	50	51.100	40	595.300
9	500 - 1.000	/	/	470	62.000	240	96.800	210	114.500	100	43.200	20	44.200	20	753.700
10	1.000 u. mehr	10	/	320	71.400	190	166.000	170	202.200	110	78.200	20	125.800	10	/
		<b>Davon</b>													
		<b>Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen</b>													
11	<b>Zusammen</b>	<b>140</b>	<b>1.100</b>	<b>2.510</b>	<b>90.400</b>	<b>1.700</b>	<b>91.700</b>	<b>1.010</b>	<b>83.200</b>	<b>180</b>	<b>19.500</b>	<b>170</b>	<b>53.400</b>	<b>360</b>	<b>2.995.200</b>
12	unter 5	30	100	130	300	170	8.400	80	1.500	10	/	20	/	50	1.188.200
13	5 - 10	/	/	420	2.500	300	2.600	110	1.200	/	/	/	/	90	/
14	10 - 20	/	/	340	3.400	240	3.700	120	2.500	/	/	/	/	60	/
15	20 - 50	/	/	460	9.400	340	7.500	210	5.700	/	/	/	.	60	/
16	50 - 100	/	/	290	11.400	200	6.600	130	6.000	20	/	/	1.100	/	/
17	100 - 200	/	/	320	18.900	200	15.700	160	14.600	40	2.700	/	/	30	/
18	200 - 500	20	600	370	26.600	190	25.600	150	28.000	50	7.000	30	/	20	296.600
19	500 - 1.000	/	/	150	13.400	60	16.400	50	17.700	20	6.900	/	/	/	168.400
20	1.000 u. mehr	/	/	40	4.300	10	5.200	10	6.100	/	1.800	/	.	/	/
		<b>Davon</b>													
		<b>Haupterwerbsbetriebe</b>													
21	<b>Zusammen</b>	<b>80</b>	<b>/</b>	<b>1.210</b>	<b>56.600</b>	<b>800</b>	<b>72.500</b>	<b>500</b>	<b>63.100</b>	<b>130</b>	<b>18.000</b>	<b>90</b>	<b>52.400</b>	<b>170</b>	<b>2.932.700</b>
22	unter 5	/	/	40	/	50	7.100	20	400	/	/	10	/	20	1.173.400
23	5 - 10	/	/	110	700	80	1.100	/	/	/	/	/	/	/	/
24	10 - 20	/	/	100	1.100	80	1.900	/	/	/	/	/	/	/	/
25	20 - 50	/	/	150	3.100	120	3.500	80	/	/	.	/	.	/	/
26	50 - 100	/	/	140	5.200	90	3.800	60	3.300	/	.	/	1.100	/	/
27	100 - 200	/	/	210	12.300	140	13.400	110	11.800	30	2.600	10	/	/	/
28	200 - 500	10	/	300	19.900	160	22.500	120	23.800	40	6.400	20	/	20	296.600
29	500 - 1.000	/	/	130	11.300	50	14.500	40	15.100	20	6.300	/	/	/	168.400
30	1.000 u. mehr	/	/	40	3.100	10	4.700	10	5.400	/	1.800	/	.	/	/
		<b>Nebenerwerbsbetriebe</b>													
31	<b>Zusammen</b>	<b>60</b>	<b>500</b>	<b>1.300</b>	<b>33.700</b>	<b>900</b>	<b>19.200</b>	<b>510</b>	<b>20.100</b>	<b>50</b>	<b>1.500</b>	<b>80</b>	<b>1.000</b>	<b>190</b>	<b>/</b>
32	unter 5	10	/	100	200	110	1.300	50	1.100	10	/	/	500	30	/
33	5 - 10	/	/	310	1.900	220	1.500	80	/	/	/	/	/	/	/
34	10 - 20	10	100	250	2.300	160	1.900	90	/	/	/	/	/	/	/
35	20 - 50	/	/	310	6.300	210	4.000	130	3.600	/	.	/	/	/	/
36	50 - 100	/	/	150	6.200	100	2.800	70	2.700	/	.	/	/	/	/
37	100 - 200	0	0	110	6.600	60	2.300	50	/	/	/	/	/	/	/
38	200 - 500	0	/	70	6.700	30	3.100	30	4.100	10	600	/	/	-	-
39	500 - 1.000	-	-	20	2.200	/	2.000	/	2.600	/	/	-	-	-	-
40	1.000 u. mehr	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen									
Tabelle 2.1		[0501.1] Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)									
Lfd. Nr.	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Ackerland		Und zwar Betriebe mit					
						und zwar mit					
		Be- triebe	LF	Be- triebe	Fläche	Getreide 2)		Ölfrüchten		Hackfrüchten	
						Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche
1	2	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
<b>Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften, -gesellschaften</b>											
41	<b>Zusammen</b>	<b>1.010</b>	<b>416.900</b>	<b>830</b>	<b>340.800</b>	<b>700</b>	<b>171.300</b>	<b>520</b>	<b>67.700</b>	<b>200</b>	<b>13.700</b>
42	unter 5	40	0	0	0	-	-	-	-	-	-
43	5 - 10	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
44	10 - 20	70	1.100	40	/	/	/	/	/	/	/
45	20 - 50	80	2.700	/	/	/	/	/	/	/	/
46	50 - 100	100	6.800	80	4.200	60	1.900	30	/	/	/
47	100 - 200	110	16.200	90	9.200	70	4.700	40	1.300	/	/
48	200 - 500	270	91.100	260	69.000	240	35.400	180	12.900	60	1.700
49	500 - 1.000	190	134.500	190	114.200	180	57.800	150	23.400	70	5.100
50	1.000 u. mehr	100	164.100	100	142.900	100	70.800	90	29.100	50	6.600
<b>Betriebe der Rechtsform juristische Personen</b>											
51	<b>Zusammen</b>	<b>890</b>	<b>527.500</b>	<b>690</b>	<b>422.400</b>	<b>580</b>	<b>202.200</b>	<b>410</b>	<b>76.300</b>	<b>220</b>	<b>20.500</b>
52	unter 5	50	/	/	/	-	-	-	-	/	/
53	5 - 10	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-
54	10 - 20	50	/	/	/	/	/	/	/	/	/
55	20 - 50	80	2.600	/	/	/	/	/	/	/	/
56	50 - 100	50	3.900	40	1.600	30	/	/	/	/	/
57	100 - 200	80	12.400	60	4.900	40	2.200	20	/	/	/
58	200 - 500	150	49.400	130	30.800	110	14.000	60	4.900	10	/
59	500 - 1.000	190	143.800	190	115.500	180	54.400	140	20.800	60	4.600
60	1.000 u. mehr	200	314.400	200	268.300	190	130.300	170	49.500	110	15.300

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen													
Tabelle 2.1		[0501.1] Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)													
Lfd. Nr.	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Noch: und zwar Betriebe mit													
		Dauerkulturen		Dauergrünland		Viehhaltung		Rindern		Darunter Milchkühen		Schweinen		Geflügel	
		Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	GV 3)	Anzahl							
1	2	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
<b>Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften, -gesellschaften</b>															
41	<b>Zusammen</b>	<b>40</b>	<b>1.400</b>	<b>820</b>	<b>74.700</b>	<b>500</b>	<b>154.600</b>	<b>330</b>	<b>153.800</b>	<b>160</b>	<b>60.200</b>	<b>80</b>	<b>276.700</b>	<b>80</b>	<b>2.534.700</b>
42	unter 5	/	/	10	/	30	13.800	/	/	-	-	10	104.600	10	1.200.300
43	5 - 10	/	/	/	/	/	1.300	/	.	/	/	/	/	/	305.800
44	10 - 20	/	/	70	800	40	1.800	/	.	-	-	/	/	/	326.300
45	20 - 50	/	100	60	/	/	2.000	/	/	/	/	/	.	0	222.500
46	50 - 100	/	/	70	2.600	/	/	/	/	/	/	/	.	10	148.500
47	100 - 200	/	/	90	6.800	60	6.400	40	6.100	10	/	10	.	10	/
48	200 - 500	/	/	230	21.400	140	31.800	120	36.000	60	13.500	20	25.400	/	/
49	500 - 1.000	/	/	170	20.300	90	37.800	80	45.100	50	18.300	10	29.500	0	168.800
50	1.000 u. mehr	/	/	90	21.100	50	56.900	40	63.900	30	26.900	10	.	-	-
<b>Betriebe der Rechtsform juristische Personen</b>															
51	<b>Zusammen</b>	<b>40</b>	<b>700</b>	<b>720</b>	<b>104.400</b>	<b>490</b>	<b>200.400</b>	<b>330</b>	<b>206.500</b>	<b>120</b>	<b>71.500</b>	<b>60</b>	<b>239.700</b>	<b>110</b>	<b>4.243.300</b>
52	unter 5	/	/	/	/	40	23.700	/	1.600	-	-	20	173.400	20	1.869.400
53	5 - 10	/	0	/	/	/	1.500	/	.	0	100	-	-	10	210.700
54	10 - 20	-	-	/	/	/	2.000	/	.	-	-	/	/	/	444.700
55	20 - 50	/	100	60	/	/	3.000	/	/	-	-	/	.	/	520.900
56	50 - 100	/	/	50	/	/	2.800	/	/	-	-	0	.	10	194.700
57	100 - 200	/	/	70	7.500	50	5.500	30	3.800	/	/	/	.	/	152.700
58	200 - 500	10	/	130	18.200	70	15.300	60	14.600	10	3.400	10	/	10	248.100
59	500 - 1.000	/	/	160	28.300	90	42.500	80	51.700	30	18.000	/	/	10	416.500
60	1.000 u. mehr	/	/	180	46.100	130	103.900	130	132.200	80	49.500	10	32.500	10	185.500

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen									
Tabelle 2.2		[0501.3] Nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung									
Lfd. Nr.	Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt		Und zwar Betriebe mit							
				Ackerland		und zwar mit					
		Getreide 2)				Ölfrüchten		Hackfrüchten			
		Be- triebe	LF	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Insgesamt	4.750	1.346.600	3.500	1.074.000	2.810	542.400	1.770	210.900	840	45.700
	Ackerbau	2.380	841.700	2.070	762.900	1.840	403.500	1.360	170.300	600	39.200
	Gartenbau	40	/	40	/	/	/	-	-	/	/
	Dauerkulturen	80	4.300	/	/	10	/	0	100	-	-
	Futterbau	1.520	273.800	790	131.600	450	47.100	130	11.400	80	1.500
	Veredlung	260	21.100	110	16.100	90	8.700	40	2.600	10	/
	Pflanzenbau- verbund	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	Viehhaltungs- verbund	50	15.200	40	9.400	30	4.400	10	700	/	/
	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	390	186.700	380	150.300	360	77.300	220	25.800	120	4.600
	Davon										
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen											
10	Zusammen	2.850	402.200	1.970	310.700	1.520	168.900	840	66.900	430	11.500
	Ackerbau	1.370	288.400	1.180	259.900	1.040	144.400	710	61.800	310	11.000
	Gartenbau	30	/	20	/	/	/	-	-	/	0
	Dauerkulturen	50	/	/	/	0	/	-	-	-	-
	Futterbau	1.060	68.400	460	20.800	220	7.500	30	1.000	/	/
	Veredlung	80	7.200	40	/	30	3.400	20	/	/	/
	Pflanzenbau- verbund	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	Viehhaltungs- verbund	/	2.900	/	1.100	/	600	/	/	/	/
	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	210	31.300	210	21.200	190	12.300	80	2.900	60	200
	Davon										
Haupterwerbsbetriebe											
19	Zusammen	1.380	322.600	1.070	265.400	930	144.600	590	58.600	280	10.300
	Ackerbau	730	241.500	670	223.500	640	124.000	500	54.000	220	10.000
	Gartenbau	20	/	20	/	/	/	-	-	/	/
	Dauerkulturen	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-
	Futterbau	410	46.600	210	17.400	140	6.700	30	900	/	/
	Veredlung	60	7.100	40	/	30	3.400	10	/	/	/
	Pflanzenbau- verbund	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	Viehhaltungs- verbund	/	2.300	/	800	/	500	/	/	/	/
	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	100	22.600	100	16.300	100	9.500	50	2.400	/	200

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen													
Tabelle 2.2		[0501.3] Nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung													
Lfd. Nr.	Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Noch: und zwar Betriebe mit													
		Dauerkulturen		Dauergrünland		Viehhaltung		Rindern		Darunter Milchkühen		Schweinen		Geflügel	
		Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	GV 3)	Anzahl							
1	2	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
		<b>Insgesamt</b>													
1	<b>Insgesamt</b>	<b>230</b>	<b>3.200</b>	<b>4.050</b>	<b>269.400</b>	<b>2.690</b>	<b>446.700</b>	<b>1.680</b>	<b>443.600</b>	<b>470</b>	<b>151.300</b>	<b>300</b>	<b>569.700</b>	<b>550</b>	<b>9.773.200</b>
2	Ackerbau	50	/	1.910	78.700	440	24.400	300	32.400	30	1.300	50	/	80	64.400
3	Gartenbau	20	300	10	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/	/
4	Dauerkulturen	80	2.400	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/	/
5	Futterbau	/	0	1.480	142.200	1.520	258.900	1.010	316.300	310	118.700	70	3.000	160	8.700
6	Veredlung	0	0	150	4.900	260	78.700	/	1.000	0	0	80	447.100	180	8.870.100
7	Pflanzenbau- verbund	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
8	Viehhaltungs- verbund	-	-	50	5.900	50	11.500	40	10.100	10	1.900	30	26.000	40	288.800
9	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	/	/	380	36.400	390	72.100	300	83.200	120	29.400	70	85.300	70	528.300
		<b>Davon</b>													
		<b>Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen</b>													
10	<b>Zusammen</b>	<b>140</b>	<b>1.100</b>	<b>2.510</b>	<b>90.400</b>	<b>1.700</b>	<b>91.700</b>	<b>1.010</b>	<b>83.200</b>	<b>180</b>	<b>19.500</b>	<b>170</b>	<b>53.400</b>	<b>360</b>	<b>2.995.200</b>
11	Ackerbau	/	/	1.140	28.500	300	8.400	180	10.300	20	/	30	/	70	/
12	Gartenbau	10	100	10	/	/	/	/	/	-	-	-	-	0	100
13	Dauerkulturen	50	800	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/	/
14	Futterbau	/	/	1.030	47.600	1.060	52.400	630	56.800	120	16.300	60	/	140	6.500
15	Veredlung	-	-	60	/	80	15.500	/	/	-	-	/	39.400	60	2.623.600
16	Pflanzenbau- verbund	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	0	0	/	/
17	Viehhaltungs- verbund	-	-	/	1.800	/	1.800	/	/	-	-	/	1.800	/	/
18	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	/	/	210	10.100	210	12.800	160	13.800	40	3.000	/	9.400	60	273.700
		<b>Davon</b>													
		<b>Haupterwerbsbetriebe</b>													
19	<b>Zusammen</b>	<b>80</b>	<b>/</b>	<b>1.210</b>	<b>56.600</b>	<b>800</b>	<b>72.500</b>	<b>500</b>	<b>63.100</b>	<b>130</b>	<b>18.000</b>	<b>90</b>	<b>52.400</b>	<b>170</b>	<b>2.932.700</b>
20	Ackerbau	/	/	610	17.900	190	7.300	120	9.100	20	/	20	/	30	/
21	Gartenbau	/	100	10	/	/	/	/	/	-	-	-	-	0	100
22	Dauerkulturen	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/
23	Futterbau	/	/	400	29.200	410	38.400	280	43.000	90	15.100	/	/	40	4.500
24	Veredlung	-	-	50	/	60	15.400	/	/	-	-	10	38.800	50	2.596.100
25	Pflanzenbau- verbund	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	0	0	/	/
26	Viehhaltungs- verbund	-	-	/	1.500	/	1.200	/	1.000	-	-	/	1.700	/	/
27	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	/	/	100	6.300	100	9.400	80	9.300	30	2.700	/	9.300	/	271.800

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen									
Tabelle 2.2		[0501.3] Nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung									
Lfd. Nr.	Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt		Und zwar Betriebe mit							
				Ackerland		und zwar mit					
		Getreide 2)				Ölfrüchten		Hackfrüchten			
		Be- triebe	LF	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		Nebenerwerbsbetriebe									
28	Zusammen	1.470	79.600	900	45.400	590	24.300	250	8.300	150	1.100
29	Ackerbau	640	46.900	500	36.400	400	20.400	210	7.800	90	1.100
30	Gartenbau	10	0	0	0	-	-	-	-	0	0
31	Dauerkulturen	/	/	/	/	0	/	-	-	-	-
32	Futterbau	650	21.900	250	3.400	80	800	/	/	/	/
33	Veredlung	/	/	/	/	0	0	/	/	-	-
	Pflanzenbau-										
34	verbund	/	500	/	300	/	100	0	0	/	/
	Viehhaltungs-										
35	verbund	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/
	Pflanzenbau-										
	Viehhal-										
	tungsver-										
36	bund	110	8.700	100	4.900	90	2.700	/	/	/	/

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen													
Tabelle 2.2		[0501.3] Nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung													
Lfd. Nr.	Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Noch: und zwar Betriebe mit													
		Dauerkulturen		Dauergrünland		Viehhaltung		Rindern		Darunter Milchkühen		Schweinen		Geflügel	
		Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	GV 3)	Anzahl							
1	2	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
		<b>Nebenerwerbsbetriebe</b>													
28	<b>Zusammen</b>	<b>60</b>	<b>500</b>	<b>1.300</b>	<b>33.700</b>	<b>900</b>	<b>19.200</b>	<b>510</b>	<b>20.100</b>	<b>50</b>	<b>1.500</b>	<b>80</b>	<b>1.000</b>	<b>190</b>	<b>/</b>
29	Ackerbau	/	/	520	10.500	110	1.000	60	1.200	/	/	/	/	/	/
30	Gartenbau	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	Dauerkulturen	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/	/
32	Futterbau	/	/	630	18.500	650	13.900	350	13.800	30	1.200	/	/	100	2.000
33	Veredlung	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	/	600	/	/
34	Pflanzenbau- verbund	/	100	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-
35	Viehhaltungs- verbund	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
36	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	/	/	100	3.800	110	3.400	80	4.500	/	/	/	/	/	/

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen									
Tabelle 2.2		[0501.3] Nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung									
Lfd. Nr.	Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt		Und zwar Betriebe mit							
				Ackerland		und zwar mit					
		Getreide 2)				Ölfrüchten		Hackfrüchten			
		Be- triebe	LF	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften, -gesellschaften									
37	Zusammen	1.010	416.900	830	340.800	700	171.300	520	67.700	200	13.700
38	Ackerbau	560	253.200	490	234.300	440	124.800	370	53.800	150	12.300
39	Gartenbau	0	200	0	0	-	-	-	-	-	-
40	Dauerkulturen	/	1.200	/	100	/	/	-	-	-	-
41	Futterbau	250	98.300	190	54.000	140	19.600	70	5.600	30	400
42	Veredlung	80	8.300	40	7.400	30	3.800	20	1.100	/	/
	Pflanzenbau-										
43	verbund	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
	Viehhaltungs-										
44	verbund	/	5.800	/	4.100	10	1.800	0	300	-	-
	Pflanzenbau-										
	Viehhal-										
45	tungsver-										
	bund	90	49.400	80	40.500	80	21.000	60	6.900	20	1.000
		Betriebe der Rechtsform juristische Personen									
46	Zusammen	890	527.500	690	422.400	580	202.200	410	76.300	220	20.500
47	Ackerbau	450	300.100	400	268.600	360	134.300	280	54.700	150	15.900
48	Gartenbau	/	100	/	/	-	-	-	-	/	/
49	Dauerkulturen	/	/	/	/	/	/	0	100	-	-
50	Futterbau	210	107.100	140	56.800	100	20.000	40	4.800	20	1.100
51	Veredlung	100	5.600	30	2.900	20	1.500	10	400	0	0
	Pflanzenbau-										
52	verbund	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	Viehhaltungs-										
53	verbund	/	6.500	/	4.200	10	1.900	0	400	/	/
	Pflanzenbau-										
	Viehhal-										
54	tungsver-										
	bund	90	105.900	90	88.500	90	44.100	80	16.000	30	3.400

Tabelle 2		[0501 R] Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen													
Tabelle 2.2		[0501.3] Nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung													
Lfd. Nr.	Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Noch: und zwar Betriebe mit													
		Dauerkulturen		Dauergrünland		Viehhaltung		Rindern		Darunter Milchkühen		Schweinen		Geflügel	
		Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Fläche	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	GV 3)	Anzahl							
1	2	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
		<b>Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften, -gesellschaften</b>													
37	<b>Zusammen</b>	<b>40</b>	<b>1.400</b>	<b>820</b>	<b>74.700</b>	<b>500</b>	<b>154.600</b>	<b>330</b>	<b>153.800</b>	<b>160</b>	<b>60.200</b>	<b>80</b>	<b>276.700</b>	<b>80</b>	<b>2.534.700</b>
38	Ackerbau	/	/	430	18.800	70	5.100	50	6.600	/	/	/	/	/	/
39	Gartenbau	0	200	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Dauerkulturen	/	1.100	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Futterbau	/	/	250	44.300	250	96.400	210	123.600	120	52.500	/	2.600	/	/
42	Veredlung	-	-	40	900	80	29.500	0	/	-	-	30	210.500	50	2.387.400
43	Pflanzenbau- verbund	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Viehhaltungs- verbund	-	-	/	1.700	/	4.200	10	4.100	/	600	/	12.000	/	/
45	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	/	/	80	8.900	90	19.500	70	19.400	40	6.600	20	48.700	0	96.100
		<b>Betriebe der Rechtsform juristische Personen</b>													
46	<b>Zusammen</b>	<b>40</b>	<b>700</b>	<b>720</b>	<b>104.400</b>	<b>490</b>	<b>200.400</b>	<b>330</b>	<b>206.500</b>	<b>120</b>	<b>71.500</b>	<b>60</b>	<b>239.700</b>	<b>110</b>	<b>4.243.300</b>
47	Ackerbau	/	/	340	31.400	80	11.000	70	15.400	/	/	/	/	10	34.100
48	Gartenbau	10	100	/	0	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/
49	Dauerkulturen	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	Futterbau	/	0	200	50.300	210	110.200	170	135.900	70	49.800	/	/	/	/
51	Veredlung	0	0	50	2.600	100	33.700	0	500	0	0	20	197.200	80	3.859.100
52	Pflanzenbau- verbund	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
53	Viehhaltungs- verbund	-	-	/	2.300	/	5.600	/	4.500	0	1.300	/	12.200	0	187.500
54	Pflanzenbau- Viehhal- tungsver- bund	/	/	90	17.400	90	39.800	80	50.000	50	19.700	10	27.100	10	158.500

Tabelle 3				[0502.1 R und 502.2 R] Ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen					
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit		Insgesamt	Davon				
					Einzel- unter- nehmen	davon		Personen- gemein- schaften, -gesellschaften	juristische Personen
						Haupt- erwerbs- betriebe	Neben- erwerbs- betriebe		
1	2	3	4	5	6	7	8	7	8
1	Landwirtschaft insgesamt	Betriebe	Anzahl	4.750	2.850	1.380	1.470	1.010	890
2		LF	ha	1.346.600	402.200	322.600	79.600	416.900	527.500
	und zwar								
3	Dauergrünland	Betriebe	Anzahl	4.050	2.510	1.210	1.300	820	720
4		Fläche	ha	269.400	90.400	56.600	33.700	74.700	104.400
5	Dauerkulturen	Betriebe	Anzahl	230	140	80	60	40	40
6	zusammen	Fläche	ha	3.200	1.100	/	500	1.400	700
	und zwar								
7	Baum- und Beerenobst	Betriebe	Anzahl	160	100	/	/	/	/
8	einschließlich Nüsse	Fläche	ha	2.300	700	/	500	1.100	500
9	Rebflächen	Betriebe	Anzahl	10	0	-	0	-	0
10		Fläche	ha	0	0	-	0	-	0
11	Baumschulen	Betriebe	Anzahl	20	/	/	0	10	/
12		Fläche	ha	200	0	/	0	200	0
13	Ackerland zusammen	Betriebe	Anzahl	3.500	1.970	1.070	900	830	690
14		Fläche	ha	1.074.000	310.700	265.400	45.400	340.800	422.400
	und zwar								
15	Getreide zur Körner- gewinnung	Betriebe	Anzahl	2.810	1.520	930	590	700	580
16		Fläche	ha	542.400	168.900	144.600	24.300	171.300	202.200
17	Pflanzen zur Grünernte	Betriebe	Anzahl	2.320	1.180	700	480	580	560
18		Fläche	ha	173.800	36.100	28.900	7.200	58.600	79.100
19	Hackfrüchte	Betriebe	Anzahl	840	430	280	150	200	220
20		Fläche	ha	45.700	11.500	10.300	1.100	13.700	20.500
21	Hülsenfrüchte zur	Betriebe	Anzahl	800	360	260	100	210	230
22	Körnergewinnung	Fläche	ha	44.300	11.900	10.500	1.400	13.600	18.800
23	Handelsgewächse	Betriebe	Anzahl	1.810	850	590	250	530	430
24	(einschl. Ölfrüchte)	Fläche	ha	212.200	67.000	58.700	8.300	68.300	7.700
	und zwar								
25	Ölfrüchte	Betriebe	Anzahl	1.770	840	590	250	520	410
26		Fläche	ha	210.900	66.900	58.600	8.300	67.700	76.300
27	Gartenbauerzeugnisse	Betriebe	Anzahl	170	100	70	/	20	40
28	zusammen	Fläche	ha	3.200	600	600	/	500	2.100
	und zwar								
29	Gemüse, Erdbeeren	Betriebe	Anzahl	160	100	60	/	20	40
30		Fläche	ha	3.200	500	500	/	500	2.100
31	Blumen und Zier- pflanzen	Betriebe	Anzahl	30	20	10	10	0	/
32		Fläche	ha	/	/	/	0	0	0
33	Viehhaltung insgesamt	Betriebe	Anzahl	2.690	1.700	800	900	500	490
34		Großvieh- einheiten	GV	446.700	91.700	72.500	19.200	154.600	200.400
	und zwar								
35	Rinder	Betriebe	Anzahl	1.680	1.010	500	510	330	330
36		Tiere	Anzahl	443.600	83.200	63.100	20.100	153.800	206.500
	und zwar								
37	Milchkühe	Betriebe	Anzahl	470	180	130	50	160	120
38		Tiere	Anzahl	151.300	19.500	18.000	1.500	60.200	71.500
39	andere Kühe	Betriebe	Anzahl	1.150	800	360	440	160	190
40		Tiere	Anzahl	58.000	20.300	13.200	7.100	14.700	23.100
41	Schweine	Betriebe	Anzahl	300	170	90	80	80	60
42		Tiere	Anzahl	569.700	53.400	52.400	1.000	276.700	239.700
	und zwar								
43	Ferkel	Betriebe	Anzahl	90	/	10	/	40	30
44		Tiere	Anzahl	243.500	/	/	600	121.500	115.200
45	Zuchtsauen mit 50 kg	Betriebe	Anzahl	120	60	/	/	40	30
46	und mehr	Tiere	Anzahl	55.600	/	/	/	27.000	25.800
47	andere Schweine	Betriebe	Anzahl	280	160	80	80	70	50
48		Tiere	Anzahl	270.600	43.800	43.500	/	128.100	98.700

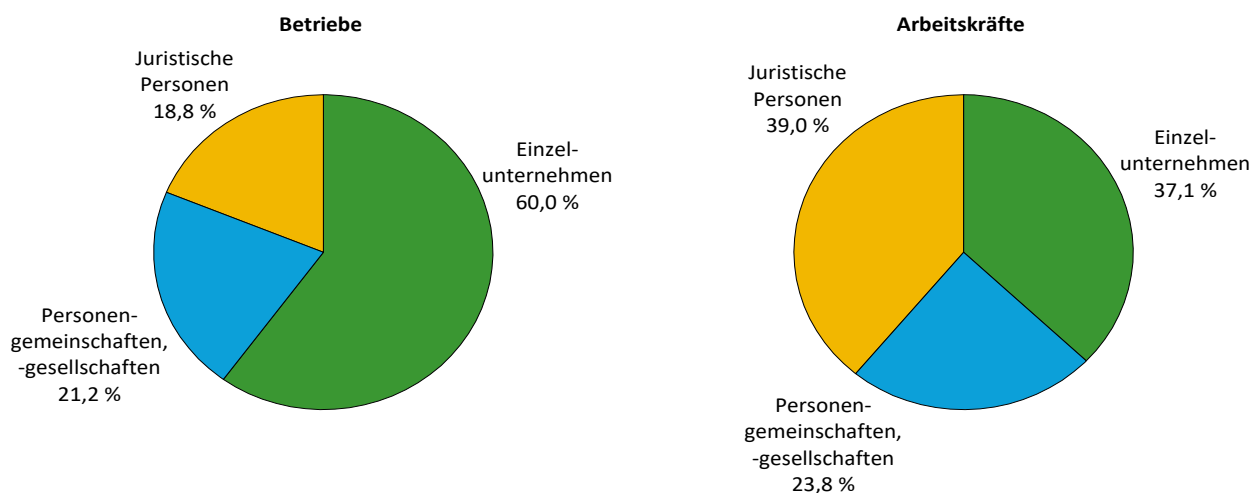
Tabelle 3				[0502.1 R und 502.2 R] Ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben 2023 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen					
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit		Insgesamt	Davon				
					Einzel- unter- nehmen	davon		Personen- gemein- schaften, -gesellschaften	juristische Personen
						Haupt- erwerbs- betriebe	Neben- erwerbs- betriebe		
1	2	3	4	5	6	7	8	7	8
49	Schafe	Betriebe	Anzahl	510	410	150	260	50	50
50		Tiere	Anzahl	73.400	52.600	37.000	15.500	13.500	7.400
51	Ziegen	Betriebe	Anzahl	140	110	50	50	/	/
52		Tiere	Anzahl	4.000	1.100	700	/	200	2.700
53	Einhufer	Betriebe	Anzahl	680	550	210	340	80	50
54		Tiere	Anzahl	17.600	5.900	3.100	2.800	/	/
55	Legehennen	Betriebe	Anzahl	430	300	120	180	50	80
56		Tiere	Anzahl	3.191.100	239.400	234.700	4.600	818.300	213.500
57	Gänse, Enten, Trut-	Betriebe	Anzahl	160	130	50	70	10	/
58	hühner	Tiere	Anzahl	608.700	/	/	/	/	/

Tabelle 4		[0601 R] Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2023 nach Art der Beschäftigung, Geschlecht, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF), Rechtsform und sozialökonomischen Betriebstypen und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung								
Ldf. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt								
	Rechtsformen und Sozioökonomik	Betriebe	LF	Arbeitskräfte	Arbeitsleistung	Arbeitsleistung je 100 ha LF	davon Spalte 5 bzw. 6			
							männlich			Arbeitsleistung
							insgesamt	davon		
								vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	
Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Anzahl	ha	Personen	AK-E 5)	AK-E 5)	Personen			AK-E 5)	
			Anzahl							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		Mecklenburg-Vorpommern								
		Insgesamt								
1	Insgesamt	4.750	1.346.600	21.000	14.200	1,1	15.000	8.300	6.600	10.700
2	unter 5	300	500	900	700	135,6	600	300	300	400
3	5 - 10	570	4.100	1.000	400	10,4	600	100	500	300
4	10 - 20	500	7.300	900	500	6,2	600	100	500	300
5	20 - 50	660	21.700	1.200	700	3,2	900	300	600	500
6	50 - 100	460	33.300	900	500	1,6	600	200	400	400
7	100 - 200	550	80.000	1.800	1.000	1,2	1.000	500	500	600
8	200 - 500	820	269.000	4.200	2.800	1,0	3.100	1.600	1.500	2.100
9	500 - 1.000	540	386.500	3.200	2.600	0,7	2.500	1.900	600	2.100
10	1.000 und mehr	350	544.300	6.800	5.100	0,9	5.000	3.400	1.600	3.900
		Davon								
		Rechtsform								
11	Einzelunternehmen	2.850	402.200	7.800	4.400	1,1	5.300	2.100	3.200	3.200
	davon									
12	Haupterwerbsbetriebe	1.380	322.600	5.300	3.300	1,0	3.600	1.800	1.800	2.500
13	Nebenerwerbsbetriebe	1.470	79.600	2.500	1.000	1,3	1.700	300	1.400	800
	Personengemeinschaften,									
14	-gesellschaften	1.010	416.900	5.000	3.600	0,9	3.800	2.400	1.400	2.800
15	Juristische Personen	890	527.500	8.200	6.200	1,2	5.900	3.900	2.000	4.700
		Davon								
		Betriebswirtschaftliche Ausrichtung								
16	Ackerbau	2.380	841.700	8.900	5.500	0,6	6.800	3.500	3.300	4.500
17	Gartenbau	40	/	2.000	900	55,7	1.000	100	900	500
18	Dauerkulturen	80	4.300	600	200	5,7	400	100	300	200
19	Futterbau	1.520	273.800	5.600	4.300	1,6	4.000	2.700	1.300	3.100
20	Veredlung	260	21.100	1.100	900	4,1	700	400	200	500
21	Pflanzenbauverbund	/	/	/	/	4,8	/	/	/	/
22	Viehhaltungsverbund	50	15.200	300	300	1,9	200	200	0	200
	Pflanzenbau-Viehhaltungs-									
23	verbund	390	186.700	2.400	2.000	1,1	1.800	1.400	400	1.500

Tabelle 4		[0601 R] Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2023 nach Art der Beschäftigung, Geschlecht, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF), Rechtsform und sozialökonomischen Betriebstypen und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung				
Ldf. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt				Außerdem
	Rechtsformen und Sozioökonomik	davon Spalte 5 bzw. 6				Landwirtschaftl. Leistungen von Lohnunternehmen 4)
		weiblich				
		insgesamt	davon		Arbeitsleistung	
			vollbeschäftigt	teilbeschäftigt		
	Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Personen			AK-E 5)	Arbeitstage
		Anzahl				
1	2	12	13	14	15	16
		Mecklenburg-Vorpommern				
		Insgesamt				
1	Insgesamt	6.000	2.000	4.100	3.500	388.600
2	unter 5	300	100	200	200	5.600
3	5 - 10	300	100	300	200	/
4	10 - 20	300	100	300	200	/
5	20 - 50	300	100	300	200	/
6	50 - 100	300	100	200	200	12.500
7	100 - 200	800	100	700	300	20.500
8	200 - 500	1.100	300	800	600	56.000
9	500 - 1.000	700	300	300	500	55.600
10	1.000 und mehr	1.800	700	1.100	1.100	110.500
		Davon				
		Rechtsform				
11	Einzelunternehmen davon	2.500	500	2.000	1.200	53.600
12	Haupterwerbsbetriebe	1.800	400	1.400	900	33.700
13	Nebenerwerbsbetriebe	700	100	600	300	19.800
14	Personengemeinschaften, -gesellschaften	1.200	500	700	800	86.600
15	Juristische Personen	2.300	1.000	1.300	1.500	248.400
		Davon				
		Betriebswirtschaftliche Ausrichtung				
16	Ackerbau	2.100	400	1.700	1.000	158.300
17	Gartenbau	1.000	100	900	400	1.200
18	Dauerkulturen	200	/	200	100	/
19	Futterbau	1.600	800	700	1.200	/
20	Veredlung	400	200	200	300	16.500
21	Pflanzenbauverbund	/	/	/	/	/
22	Viehhaltungsverbund	100	100	0	100	1.800
23	Pflanzenbau-Viehhaltungsverbund	600	300	300	500	18.100

## Grafiken

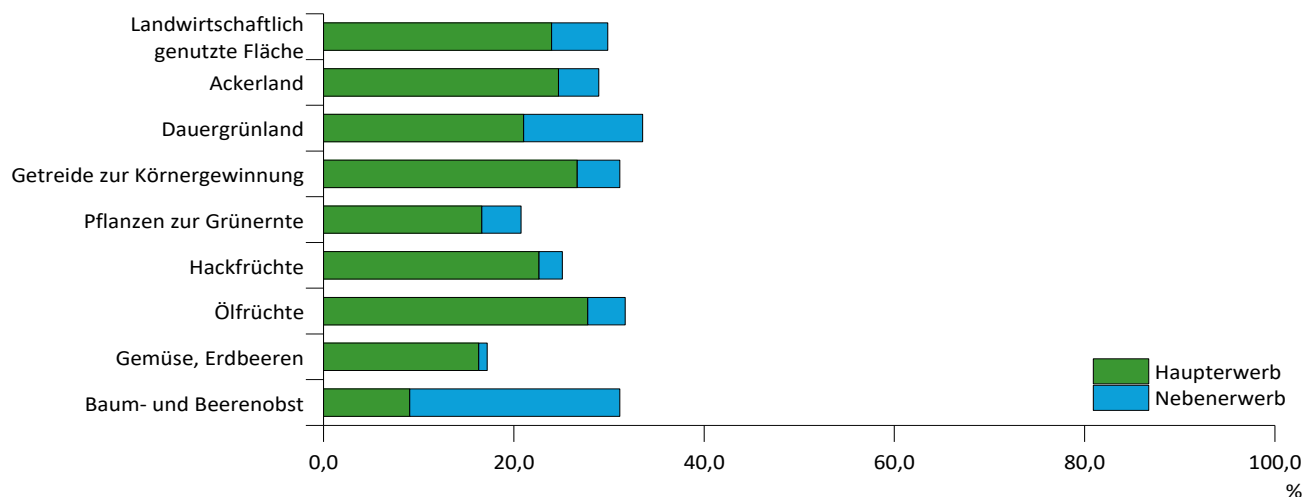
### Landwirtschaftliche Betriebe und deren Arbeitskräfte 2023 nach Rechtsformen



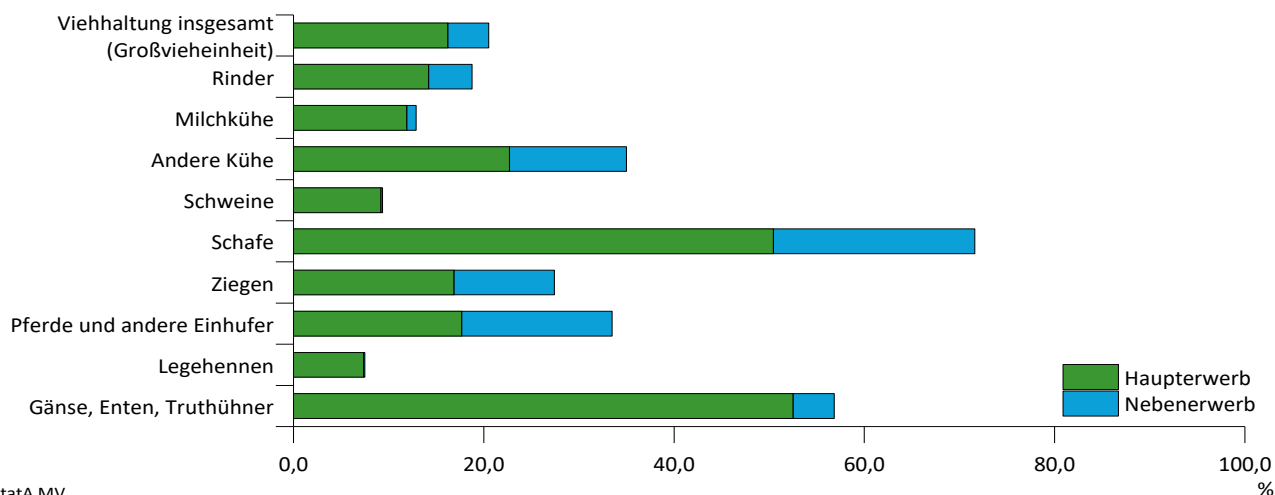
(c) StatA MV

### Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 2023 an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt nach sozialökonomischen Betriebstypen

#### Ausgewählte Merkmale der Bodennutzung



#### Ausgewählte Merkmale der Viehhaltung



(c) StatA MV

## **Fußnotenerläuterungen**

- 1) Und Co. Kommanditgesellschaft.
- 2) Einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix.
- 3) Großvieheinheit.
- 4) Und anderen, z.B. Vertragsarbeitern, Subunternehmen.
- 5) Arbeitskräfte-Einheit.